

# Protokoll des Treffens des Leitungsgremiums der GI-Fachgruppe ASE (Automotive Software Engineering)

**Termin:** 23. Januar 2012, 14:00 – 16:00 Uhr

**Ort:** Böblingen

**Leitung:** Peter Manhart, Daimler AG

## Tagesordnungspunkte

- Begrüßung, Agenda
- Diskussion „Ziele der FG“
- Organisation der FG ASE
- Öffentlichkeitsarbeit der FG ASE (Website, Wettbewerbe, Social Media, ...)
- Weiteres Vorgehen

## Ziele der Fachgruppe - Ausgangssituation

- Die Thematik ist relevanter denn je. Darum soll die Fachgruppe weitergeführt werden.
- Im Jahr der Gründung 2005 war Fahrzeugentwicklung noch viel stärker mechanik- und elektrikgeprägt. Software wurde noch stark als Zuliefererthema aufgefasst.
- Der hohe Innovationsbeitrag und Wertschöpfungsanteil softwarebasierter Funktionen und die steigende Softwarekomplexität haben das Thema heute bis in die Vorstandsetagen gebracht.
- Darum strebt die FG ASE eine Standortbestimmung und Neuorientierung der Ziele der FG an.

## Ziele der Fachgruppe - Veränderungsbedarf

- **Sichtbarkeit:** In den Unternehmen ist die FG fast nur bei Doktoranden bekannt. Das ist prinzipiell i.O., doch wir streben eine höhere Sichtbarkeit bei ASE-Experten und Leitungsfunktionen an.
- **Fachlicher Austausch:** Der ASE-Workshop und der damit einhergehende fachliche Austausch ist eine Stärke der FG, doch vor dem Hintergrund des Punktes Sichtbarkeit soll der Anteil Erfahrener bzw. Aktiver erhöht werden.
- **Wandel** des Themas in der Praxis und Lehre:
  - Heute ist weniger das Ziel, schneller als der Mitbewerber sein, sondern wie bzgl. neuer Mitspieler aus anderen Branchen (Google, ...) und auf neuen Wachstumsmärkten dieser Welt zu positionieren.
  - SW wird immer „integraler“. Dies resultiert in einem Wandel vom SW- zum Systems-Engineering und die Lebenszyklen werden verstärkt durch Consumer-Elektronik beeinflusst.

# Ziele der Fachgruppe – Fazit und Aktivitäten

1. ASE-Jahres-Workshop wird weitergeführt
2. Standortbestimmung
  - Initialisierung: Workshop zu diesem Thema
  - Roadmap entwickeln, Organisator evtl. in den Reihen Safetrans / Prof. Damm
  - Zeitlicher Zielkorridor: Baden-Baden 2013
  - Vorgehensweise: bestehende Roadmap kürzen, weiterentwickeln
3. Gemeinsamen Präsentation der Roadmap auf einer etablierten Veranstaltung
  - Optionen: Ludwigsburg oder Baden- Baden
  - Auftritt als Gruppe
  - Werbung für diesen Vortrag bei Kollegen in Firmen, Hochschulen, in benachbarten Disziplinen, GI-FGs, ... machen
4. Nutzung der Roadmap
  - zur FG-ASE-internen fachlichen Diskussion und Vernetzung
  - zur gezielteren Planung von Workshop-Schwerpunkten
  - zur Nachjustierung von Lehrplänen
  - zur Diskussion mit dem BMBF

# Organisation – Verteilung von Verantwortung

Bisher lag die Organisation der FG in der Hand des ASE-Sprechers. Dies limitiert die verfügbare Kapazität für die Organisation der FG ASE.

Um die Schlagkraft der FG zu erhöhen, wird zukünftig die Verantwortung für Teilbereiche der ASE-Aktivitäten verteilt. Je Aktivitätsfeld werden ein Hauptverantwortlicher (fett gedruckt) und ein Vertreter gesucht und besetzt. Die jeweiligen Verantwortlichen werden automatisch Mitglieder des Leitungsgremiums:

Es wurden folgende erste Aktivitätsfelder abgestimmt:

<i>Ausbildung:</i>	<b>Hochschule</b> + Industrie
<i>Web-Site:</i>	<b>Hochschule</b> + Industrie
<i>Standortbestimmung + Roadmap:</i>	<b>Industrie</b> + Hochschule
<i>Öffentlichkeitsarbeit:</i>	<b>Sprecher</b>
<i>ASE-Workshop:</i>	<b>Sprecher</b>

Wir bitten um Meldungen von oder Hinweise auf Interessenten (ASE-Mitglieder oder solche, die es werden wollen) an den derzeitigen Organisator der FG ([Peter.Manhart@daimler.com](mailto:Peter.Manhart@daimler.com)). Ein Wahl ist für das nächste ASE-FG-Treffen geplant, das im Zusammenhang mit dem ASE-Workshop im September in Braunschweig stattfinden soll

## Öffentlichkeitsarbeit – Diskussionspunkte und Fazit

**Website:** Falls die neue Webseitentechnologie der GI dies hergibt, ist geplant auf der Website ein Diskussionsforum einzurichten und in diesem von Zeit zu Zeit ASE-Relevante Themen zu platzieren.

**Wettbewerbe:** Um Nachwuchs für die Thematik ASE zu gewinnen, wäre es möglich Wettbewerbe für Studenten und Schüler auszuschreiben. Dies übersteigt vom Aufwand her jedoch die Möglichkeiten des Leitungsgremiums. Darum wollen wir beim VDA nachfragen, ob von dort Unterstützung möglich ist.

**Social Media:** Das Leitungsgremium sieht keinen Nutzen in der Verankerung der Fachgruppe in Medien wie Facebook, Twitter, etc..

## Weiteres Vorgehen

### **ASE-Workshop 2012**

- Auch in **2012** planen wir wieder einen Workshop "Automotive Software Engineering" (ASE), der dieses Jahr im Rahmen der GI Jahrestagung Informatik 2012 vom 16. bis 21. September 2012 in Braunschweig stattfinden soll.
- Die Organisation des Workshops haben Frau Prof. Ina Schäfer, Leiterin des Lehrstuhles "Software Systems Engineering" der TU Braunschweig und Dr. Marcel Wille, u.a. AUTOSAR Projektleiter der Volkswagen AG übernommen.
- Es wurde bereits ein Workshop-Proposal mit dem Titel „Innovative Mobilitätsdienstleistungen – Herausforderungen und Chancen“ bei der Tagungsleitung eingereicht.

## Folgeaktivitäten

- P. Manhart: Versendet ein abgestimmtes Protokoll an ASE-Mitglieder, eine Aufforderung an die ASE-Mitglieder, sich als Interessenten für Aktivitäten zu melden und sammelt die Rückmeldungen von Interessenten.
- Prof. Broy und Dr. Grimm erstellen einen Vorschlag an den VDA bzgl. Wettbewerbe zum Thema ASE.
- Dr. Grimm nimmt Kontakt zu Prof. Damm wegen der Organisation ASE-Roadmap auf.
- Um das ASE-Leitungsgremium in Zukunft sichtbarer zu machen, wird in Zukunft innerhalb des Leitungsgremiums die Teilnahme an dem ASE-Workshop und der ASE-Fachgruppensitzung so geplant, dass jeweils ein Teilnehmer aus der Industrie und der Hochschulen aus dem Leitungsgremium anwesend sind und sich dort vorstellen kann.
- Vorschläge für Kandidaten für die Rolle des Sprechers und seines Stellvertreters an Klaus Grimm, Manfred Broy und Peter Manhart, da die Amtierenden nicht wiedergewählt werden können.  
Die Wahl soll im Rahmen des nächsten Workshop-Treffens in Braunschweig stattfinden.